

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

WIEN,

1988 11 16

Zl. 11.279/35-I 1/88
 Sachbearbeiter: Dr. Hancvencl
 Tel. 7500/6990 DW.

An das
 Präsidium des Nationalrates
 Parlament
 Dr. Karl Renner-Ring 3
1017 Wien

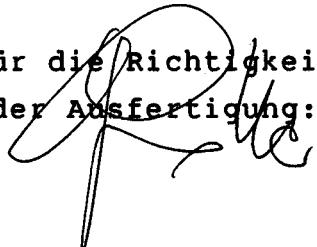
Betrifft	GESETZENTWURF
Zl.	<u>54</u> GE 9.88
Datum:	23. NOV. 1988
Verteilt	<u>29. Nov. 1988</u> <i>f. m. d. r.</i>

Dr. Bauer

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft übermittelt
 in der Anlage 25 Ausfertigungen der Stellungnahme zum Entwurf
 eines Rechnungslegungsgesetzes 1989 - RLG.

Der Bundesminister:
 Dipl.Ing. Riegler

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:





REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

A-1012 Wien, Stubenring 1: Präsidalsektion, Sektion I, Sektion II, Sektion III, Buchhaltung, Tel. 0222/7500 DW
A-1012 Wien, Stubenring 12: Sektion IV, Sektion V, Abt. III B 7, III B 9, III B 11, Tel. 0222/51510 DW

An das
Bundesministerium
für Justiz
Postfach 63
1016 Wien

Wien, am
1988 11 16

Ihr Zeichen/Ihre Geschäftszahl
Ihre Nachricht vom

Unsere Geschäftszahl
11.279/35-I 1/88

Sachbearbeiter/Klappe
Dr. Hancvencl/6990

Betreff:

**Entwurf des Rechnungslegungsgesetzes 1989;
Begutachtungsverfahren**

Das Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft nimmt zum Entwurf des Rechnungslegungsgesetzes 1989 wie folgt Stellung:

Zu Art.I Z 9:

S 193:

Die Formulierung in Abs.3 "unbeschadet der volksgruppenrechtlichen Bestimmungen" erscheint zu unbestimmt. Es erschiene zweckmäßiger, die konkreteren Aussagen der Erläuterungen zu § 277 bereits in den Gesetzestext aufzunehmen.

S 223:

Da stehendes Holz zum Anlagevermögen zählt und einzelne Gesellschaften des Handelsrechtes auch erhebliche Waldflächen besitzen, wäre es für den Aussagewert von Bilanzen vorteilhaft, den Grundwert nicht nur bei Grundstücken mit Bauten, sondern auch bei Grundstücken ohne Bauten (§ 223 Abs.2 lit.B I. 1.-3.) gesondert anzumerken.

Bitte führen Sie unsere Geschäftszahl in Ihrer Antwort an!

- 2 -

Der vorliegende Entwurf sollte auch zum Anlaß genommen werden, in absehbarer Zeit das Handelsgesetzbuch vom 10. Mai 1897, RGBl. 219, wiederzuverlautbaren.

25 Ausfertigungen der Stellungnahme wurden dem Präsidium des Nationalrates übermittelt.

Der Bundesminister:
Dipl.Ing. Riegler

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

